

ÜBER DIE JBH

Die **Jugendberufshilfe Düsseldorf gGmbH** ist eine hundertprozentige Tochter der Landeshauptstadt Düsseldorf und begleitet seit 1980 überwiegend junge Menschen auf dem Weg von der Schule ins Berufsleben.

In vielfältigen Angeboten zur **beruflichen Orientierung und Qualifizierung** unterstützen wir Jugendliche und junge Erwachsene bei der Erarbeitung einer beruflichen Perspektive und der nachhaltigen Integration in den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt.

Die Jugendberufshilfe Düsseldorf gGmbH ist ein langjähriger Partner des Amtes für Soziales und Jugend, der Arbeitsagentur und des Jobcenters Düsseldorf, zudem sind wir nach der internationalen Qualitätsnorm DIN EN ISO 9001:2015 und der deutschen AZAV zertifiziert.

ADRESSE UND ANSPRECHPERSON

Hier findest du uns!



🏠 **Jägerstraße 26-28
40231 Düsseldorf**

🚌 U75, 701, Bus 724:
Haltestelle Jägerstraße
S1: S-Bahnhof Eller-Mitte

Ansprechpartner:
Markus Schünemann

☎ 0211 - 23391306

✉ m.schuenemann@jbh.de

🌐 www.jbh.de

ARBEITSGELEGENHEITEN MÖBELBAU & TRANSPORT

WIR PACKEN ES AN



UNSERE BEREICHE

Holzbearbeitung:

- Anleitung an Holzbearbeitungsmaschinen und elektrischen Handmaschinen
- Anfertigung von Kleinteilen
- Aufarbeitung von Altmöbeln
- kreative Arbeitsmöglichkeiten
- Berufsaussichten im Holzverarbeitungsbereich, Innen- und Ladenbau sowie in der Küchenmontage

Lager- und Transportbereich:

- enger Kundenkontakt direkt an unserem Standort
- Lager- und Warenkunde
- Recycling von Möbeln
- Berufsaussichten in der Lagerwirtschaft, als Fahrer*in oder Lager- und Transportmitarbeiter*in

UNTERSTÜTZUNG

- bei allen Problemlagen
- bei der Arbeitssuche
- bei Schuldenproblematiken
- bei der Herstellung und Erhaltung der Beschäftigungsfähigkeit
- bei der Entwicklung einer beruflichen Perspektive



FÜR WEN SIND DIE AGH?

- Arbeitsplatzsuchende über 25 Jahre
- wohnhaft in Düsseldorf
- Bürgergeldempfänger*innen
- Interessierte an der Arbeit im Bereich Holz, Lager oder Transport

AGH im Überblick:

- 15 bis 30 Wochenstunden Arbeitsgelegenheiten
- Erhalt einer Mehraufwandsentschädigung und eines Monatstickets
- persönliche Beratung und fachliche Anleitung
- individuelle berufliche Perspektivenentwicklung und -verbesserung
- Training beruflicher Grundqualifikationen und persönlicher Schlüsselkompetenzen
- Vertiefende Einblicke in das jeweilige Berufsfeld